

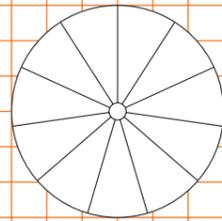
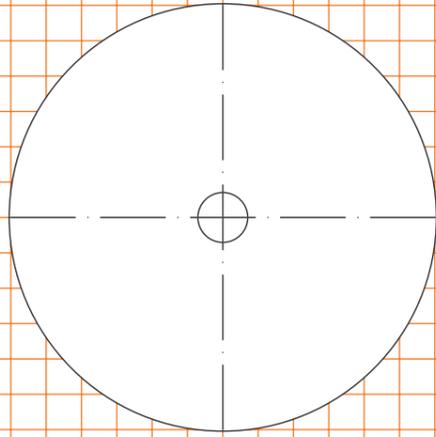
Die nachfolgenden Angaben dienen während der Planungsphase als technische Grundlage. Sie sind ferner zur Kostenermittlung in Form eines Angebotes durch unsere Firma zweckdienlich. Nicht zuletzt ist unter Berücksichtigung der technischen Einzelheiten im Auftragsfall ein bauseitiges Aufmaß, auf dessen Grundlage von uns Projektpläne erstellt werden, möglich. Natürlich werden Aufmäße von unseren Mitarbeitern auf Wunsch auch vor Ort durchgeführt. Bestimmte Angaben und Maße (Fußbodenaufbau, Putzstärken, etc.) sind jedoch nach wie vor von Seiten der Planung erforderlich. Eine entsprechende Vorbereitung auf das gemeinsame Aufmaß kann dann ebenfalls anhand dieser Unterlage erfolgen bzw. können diese Angaben auch schriftlich oder telefonisch gemacht werden.

1	Betreff	Anfrage	Angebot	Nr.		Auftrag	Nr.	
2	Architekt					Telefon		
	Bauherr					Telefon		
	Baustelle					Telefon		
3	Treppenart							
4	Steigungsrichtung	DIN rechts	DIN links	5	Grundrißteilung	-teilig		
6	Stockwerkshöhe FFB	bis FFB	=		mm	=	Steigungen à	
	Stockwerkshöhe FFB	bis FFB	=		mm	=	Steigungen à	
	Stockwerkshöhe FFB	bis FFB	=		mm	=	Steigungen à	
	Fußbodenaufbau im	=		mm	=		mm	=
7	Bei kreisrunden Treppen (z.B. Spindeltr.) Durchmesser der Deckenöffnung roh				mm, fertig		mm, Treppe	
8	Bei von der Kreisform abweichenden Treppen	Laufbreite der Treppe			mm			
9	Bei von der Kreisform abweichenden Treppen	Grundrißverlauf						
10	Tragkonstruktion		11	Tritte				
12	Podest	Trittbreiten bzw. Grad		rund R =		mm bzw. eckig nach Skizze		
13	Trittsbelag		14	Geländer				
15	Handlauf		16	Abschlußgeländer			lfm	
17	Deckenring	Durchm. Deckenöffnung roh		mm Zarge i.L.		mm, Gesamthöhe		mm
18	Oberflächenbehandlung							
19	Lieferanschrift, Anfahrt							
20	Montage und Einteilung							
21	Treppenzerlegung in		Teile pro Stockwerk					
22	Transportmöglichkeit zur Einbaustelle							
23	Stromanschluß		24	Verpackung				
25	Liefer-/Montagetermin							
26	Baurechtliche Fragen							
27	Statischer Nachweis	ja	nein	28	Zeichnung, Projektplan			
29	Zuständig für Rückfragen			Telefon				
30	Ort, Datum, Unterschrift							
	Bemerkungen							

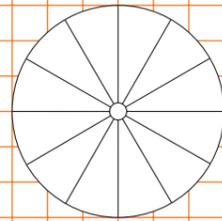
Erläuterungen

- Bitte ankreuzen:
a) Anfrage zur Ausarbeitung eines Angebotes,
b) liegt bereits ein Angebot vor, bitte die Angebots-Nr. eintragen,
c) liegt bereits ein Auftrag vor, bitte die Auftrags-Nr. eintragen.
- Bitte die vollständige Anschrift des Architekten, des Bauherrn und der Baustelle mit Tel.-Nr. eintragen.
- Bitte die Treppenart entsprechend der Gliederung unserer Kataloge angeben, „Individual-Stahlspindelstiege“, „Individual-Zweiwangentreppe“, etc.
- Steigungsrichtung bitte ankreuzen. (DIN rechts-steigend = im Uhrzeigersinn steigend, DIN links-steigend = im Gegenuhrzeigersinn steigend)
- Bei kreisrunden Treppen ist es von Vorteil anzugeben, wieviel Auftritte pro Umdrehung vorgesehen sind. Siehe hierzu Ziffer 31.
- Bitte die Stockwerkshöhen eintragen, wie sie im endgültigen Zustand vorgesehen sind, d.h. vom fertigen Fußboden des jeweils unteren Geschosses zum fertigen Fußboden des darüberliegenden Geschosses. Ebenfalls bitte die Zahl der gewünschten Steigungen eintragen, wobei die maximale Steigungshöhe mit 190 mm angenommen werden kann z. B. Stockwerkshöhe von FFB UG bis FFB EG = 2625 mm = 14 Steigungen à 187,5 mm. Bitte die Höhe des Fußbodenaufbaus in den jeweiligen Geschossen angeben. Siehe hierzu auch Ziffer 34/36.
- Bei kreisrunden Treppen bitte den Durchmesser des rohen und des fertig ausgekleideten (Zarge oder Putz, etc.) Deckendurchbruchs angeben. Die Treppe wird dann ca. 100 mm kleiner als der Deckendurchbruch. Siehe hierzu auch Ziffer 31.
- Bei von der Kreisform abweichenden Treppen bitte die gewünschte bzw. benötigte Treppenbreite angeben. Diese Treppenbreite ist hierbei mindestens ca. 60 – 100 mm kleiner als der zugehörige Deckendurchbruch. Siehe auch Ziffer 32.
- Der Grundrißverlauf der Treppen ist in DIN 18064 festgelegt. Auch genügt eine freie Beschreibung, z. B. 1/4 gewandelt, 2x1/4 gewandelt usw. Siehe auch Ziffer 32.
- Hier entsprechend unseren Katalogen die Art der Tragkonstruktion (z. B. glatte Stahlrohrspindel, Flachstahlwangen, etc.) und deren Dimension (Höhe, Stärke) angeben.
- Hier angeben, welche Trittausführung gewünscht wird, wobei hier auf unser entsprechendes Informationsmaterial zurückgegriffen werden kann. Als Tritt wird hierbei jeweils der tragende Teil verstanden (z. B. Trogtritt, Fächerkonsolentritt).
- Hier die Podest-Ausführung und Maße eintragen, sofern ein solches benötigt wird. Bei kreisförmigen Aussparungen ist das Podest 60° – 90° groß und wird auch als Vielfaches der Tritt-Auftrittsbreite ausgedrückt. Nach der Form der Deckenaussparung ist das Podest an seinem Umfang dann rund, gerade oder eckig nach Skizze auszubilden. Bei mehreren Podesten, z. B. Ruhepodesten. Zwischenpodesten usw. ist jedes dieser Podeste zu beschreiben. Bitte beachten, daß bei größeren Steigungszahlen evtl. Ruhepodeste vorzusehen sind (ab 18 Stg.). Siehe auch Ziffer 31.
- Hier angeben, welcher Tritt- und Podestbelag bauseits vorgesehen bzw. durch uns zu liefern ist (vorwiegend Holztritte). Genaue Spezifikation (Holzart, Belagstärke, Oberfläche, etc.) erforderlich.
- Hier die gewünschte Geländerausführung entsprechend unserem Informationsmaterial (z. B. Stahlstabgeländer, Wandhandlauf, etc.) oder eigene Vorstellungen (bitte mit Skizze!) angeben.
- Hier den gewünschten Handlauf mit Dimensionen (z. B. Stahlrohr Durchmesser 42 mm, etc.) angeben. Siehe hierzu auch Ausführungen in den Prospekten. Ggf. eigene Vorstellungen beschreiben und/oder skizzieren.
- Hier angeben, wieviel laufende Meter Abschlußgeländer, ggf. in welcher Ausführung (falls anders als Treppengeländer) benötigt werden. Diese bei Ziffer 31/32 im Grundriß zeichnerisch fixieren.
- Hier angeben, ob ein Deckenring in Stahlblech oder als Winkelstahlzarge benötigt wird. Die Stahlblech-Zarge dient hierbei zur Auskleidung der Deckenaussparung in der gesamten Höhe und bildet Putz- und Stoßkanten. Die Winkelzarge wird auf die Deckenöffnung aufgesetzt und ist vorwiegend Fußbodenabschluß. Die Zargen nehmen gleichzeitig Deckenabschlußgeländer auf. Die Befestigungsart mit der Decke ist zu klären, z. B. Flachstahl-Dollen auf Rohboden, Stabilisierung-Ring auf FFB bzw. RFB usw.... Falls eine abgehängte Decke an der Zarge befestigt werden soll, ist das Befestigungsdetail (Flachstahl-Dimension-Befestigungshöhe) mit Skizze zu erläutern. Siehe hierzu auch Ziffer 31/32/37.
- Hier angeben, welche Oberflächenbehandlung der Treppe bzw. der Treppenteile gewünscht wird, wobei die Metallteile normalerweise rostschutzgrundiert werden. Farbe und Qualität der Grundierung (z. B. für Acryllack) angeben. Alternativ Feuerverzinkung (Außenbereich). Edelstahl ist matt geschliffen oder poliert. Bei Holzteilen ggf. Beizton und Versiegelung.
- Hier die genaue Lieferanschrift mit Tel.-Nr. eintragen, wenn diese z. B. von der Baustellen-Anschrift abweicht, ggf. die Bahnstation oder z. B. Selbstabholung, usw. Nach Möglichkeit eine Wegbeschreibung oder Anfahrtsskizze beifügen.
- Hier eintragen, ob die Montage der Treppe durch uns durchgeführt werden soll oder ob die Treppe bauseitig eingebaut wird. Ferner ob die Treppenmontage komplett durchgeführt werden kann oder ob zusätzliche Anfahrten notwendig werden, beispielsweise durch die spätere Montage der Holztritte, Acrylglasfüllungen, Holzhandläufe usw., oder ob die Deckenzarge vorab gesetzt werden muß. (Mehrkosten erf.)
- Beim Transport zur Baustelle bzw. zum Einbauort muß die Treppe evtl. aus Gewichts- und Sperrigkeitsgründen in mehrere Teile zerlegt werden. U. U. genügt die Angabe vorhandener Türbreiten bzw. Flure. Aus Kostengründen ist dennoch darauf zu achten, möglichst wenig Treppenteile zu erhalten.
- Hier angeben, welche Transportmöglichkeiten vorhanden sind, z. B. mit Kran/ Aufzug Tragkraft Größe usw. Bitte angeben, wo der Einbauort liegt, z. B. im 3. OG oder 30 m ebenerdig vom Eingang usw. ...
- Hier angeben, in welcher Entfernung vom Einbauort die nächste Steckdose ist, welche Spannung zur Verfügung steht, z. B. 220/380V - 15 m.
- Hier eintragen, ob empfindliche Teile (Holztritte, Edelstahlhandläufe, etc.) während der Bauzeit verwahrt oder geschützt werden sollen.
- Hier den gewünschten Liefer- oder Montage-termin eintragen. Sollten Teile vorab zu liefern sein, z. B. die Deckenzarge oder die Stahlkonstruktion usw.. so sind auch diese Einzel-Termine einzutragen.
- Hier eintragen, ob die Treppe in allen Einzelheiten der Bauordnung entsprechen soll: Lichter Trittabstand ≤ 120 mm, Steigungshöhe ≤ 190 mm, Auftrittsbreite innen ≥ 100 mm, in der (theoretischen) Lauflinie, d.h. in Stufenmitte ≥ 260 mm, außen ≤ 400 mm, Geländerstababstand ≤ 120 mm, Geländergurtabstand ≤ 25 mm oder ≤ 120 mm, lichte Durchgangshöhe ≥ 2000 mm, Verkehrslast $3,5 \text{ kN/m}^2$ (350 kg/m^2) oder $5,0 \text{ kN/m}^2$ (500 kg/m^2), wandernde Einzellast $1,5 \text{ kN}$ (150 kg) oder $2,0 \text{ kN}$ (200 kg).
- Hier eintragen, ob ein prüffähiger statischer Nachweis (z. B. Typenstatik) für die Treppe erforderlich ist.
- Eintragen, ob nach Aufmaß gefertigt werden kann oder ob Konstruktionszeichnung gewünscht wird bzw. erforderlich ist.
- Hier eintragen, an wen während der abzuwickelnden Arbeiten Rückfragen gerichtet werden können, wer also für das Projekt bauseitig zuständig ist, mit Adresse und vor allem Telefon-Nummer.
- Hier angeben, wer das Blatt verantwortlich ausgefüllt hat. Bitte auch das Datum der Aufmäße angeben.
- Bei kreisförmigen Treppen bitte hier die Lage der umgebenden Wände eintragen sowie die Lage des Austrittspodestes und gleichzeitig angeben, ob das Podest zum Lieferumfang gehört. Bei Spindeltreppen sollte das Podest mit unserer Lieferung gehören; bei Treppen ohne Spindel sollte das Podest bauseitig vorhanden sein. Ebenfalls bitte die gewünschte Lage des Antritts unten eintragen. An- und Austritt richten sich nach der Grundrißteilung, d.h. den Auftritten pro Umdrehung, welche entsprechend den dargestellten Vorschlägen gewählt werden sollte. Abschlußgeländer und Deckenzargen, soweit erforderlich und erwünscht, einzeichnen.
- In diesem Raum bitte bei von der Kreisform abweichender Grundrißform den örtlich vorliegenden Grundriß skizzieren und auch sonstige Bemerkungen eintragen (Rohmaße, Putzstärken, etc.). Abschlußgeländer und Deckenzargen, soweit erforderlich und erwünscht, einzeichnen.
- Die Beschaffenheit der Rohdecke bzw. des Bodens eintragen. z. B. massive Betondecke 200 mm oder Holzbalkendecke, Balkenstärke 160 x 200 mm usw....
- Den Fußbodenaufbau eintragen, z. B. Estrich 40 mm und Teppich 10 mm oder Plattenbelag 25 mm und Mörtel 25 mm usw....
- Aufbau der Decken-Untersicht eintragen, z.B. Putz 20 mm oder abgehängte Decke auf 150 mm usw....
- Hier die Geschoßhöhe vom Rohfußboden bzw. Fertigfußbodenniveau bis zum Rohfußboden- bzw. Fertigfußbodenniveau des nächsten Geschosses eintragen. Bei Messungen von Rohmaßen ergibt sich der Fertig-Wert rechnerisch durch Abziehen des unteren Fußbodenaufbaus (nach Angabe) und addieren des oberen Fußbodenaufbaus. Z.B. RFB-RFB = 2700 mm, Aufbau unten = 120 mm, Aufbau oben = 60 mm. FFB-FFB = 2700 - 120 + 60 = 2640 mm.
- Hier bei abgehängten Decken mit Deckenzarge ggf. zusätzlich die lichte Raumhöhe in mm angeben, von FFB bis fertige Decke.

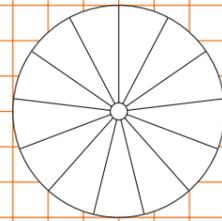
31



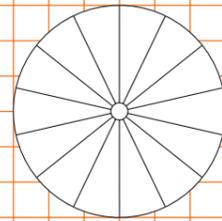
11 Auftritte pro Umdrehung empfohlen für Treppen von 1100 bis 1200 mm Ø



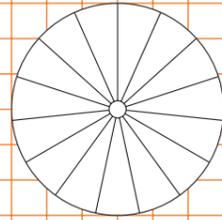
12 Auftritte pro Umdrehung empfohlen für Treppen von 1100 bis 1500 mm Ø



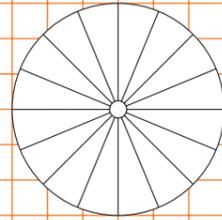
13 Auftritte pro Umdrehung empfohlen für Treppen von 1200 bis 1700 mm Ø



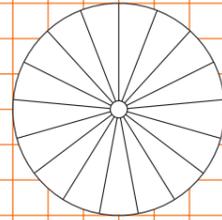
14 Auftritte pro Umdrehung empfohlen für Treppen von 1300 bis 1800 mm Ø



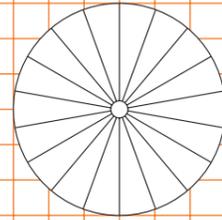
15 Auftritte pro Umdrehung empfohlen für Treppen von 1400 bis 2000 mm Ø



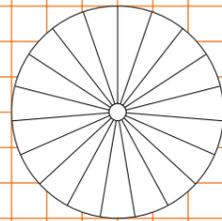
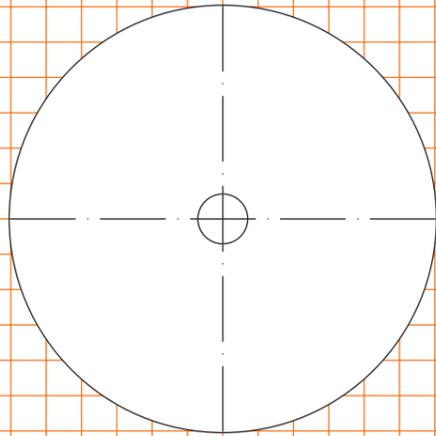
16 Auftritte pro Umdrehung empfohlen für Treppen von 1500 bis 2200 mm Ø



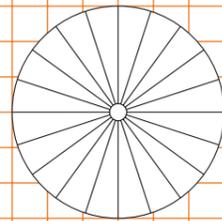
17 Auftritte pro Umdrehung empfohlen für Treppen von 1600 bis 2300 mm Ø



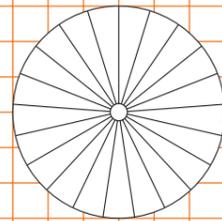
18 Auftritte pro Umdrehung empfohlen für Treppen von 1700 bis 2400 mm Ø



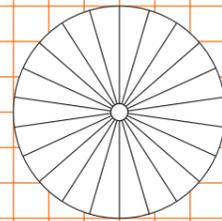
19 Auftritte pro Umdrehung empfohlen für Treppen von 1800 bis 2400 mm Ø



20 Auftritte pro Umdrehung empfohlen für Treppen von 1900 bis 2500 mm Ø



21 Auftritte pro Umdrehung empfohlen für Treppen von 2000 bis 2500 mm Ø



22 Auftritte pro Umdrehung empfohlen für Treppen von 2100 bis 2500 mm Ø

32

